

Die Musikschule Konservatorium Bern gibt sich eine neue Führungsstruktur

Konsibern wird ab Oktober von einer Schulleitung, zusammengesetzt aus den vier Fachbereichsleiterinnen und -leitern und dem Leiter Administration, geführt. Die Schulleitung hat einen Vorsitzenden; diese Funktion rotiert unter den Fachbereichsleitungen alle zwei Jahre. Der Stiftungsrat hat Victor Wanderley zum Vorsitzenden für die erste Periode bestimmt. Das neue Leitungsmodell tritt Mitte Oktober 2020 in Kraft und wird im Januar 2022 einer Evaluation unterzogen.

Der Stiftungsrat der Musikschule Konservatorium Bern hat nach ausführlicher Diskussion und gemeinsam mit den Mitgliedern der heutigen Direktionskonferenz über mögliche neue Führungsmodelle für die Stadt-Berner Musikschule beraten und sich für das Modell einer Teamleitung entschieden.

Konsibern wird ab Oktober 2020 von einer fünfköpfigen Schulleitung geführt. Diese setzt sich zusammen aus den vier Fachbereichsleiterinnen und -leitern und dem Leiter der Administration. Mitglieder der neuen Schulleitung von Konsibern sind:

- **Victor Wanderley** (Fachbereichsleiter Gitarren, Blas- und Schlaginstrumente)
- **Marcin Grochowina** (Fachbereichsleiter Tasteninstrumente, Musiktheorie und Förderprogramme)
- **Saara Vainio** (Fachbereichsleiterin Gesang, Jeki und Erwachsenenbildung)
- **Daniela Ianos** (designierte Fachbereichsleiterin für Streichinstrumente)
- **Reto Inäbnit** (Leiter Administration)

Victor Wanderley, heute Direktor ad interim, wurde vom Stiftungsrat zum Vorsitzenden der Schulleitung bis Mitte 2022 gewählt. Das neue Leitungsmodell tritt mit dem neuen Quartal, also Mitte Oktober 2020, in Kraft und wird im Januar 2022 einer Evaluation unterzogen.

Am Konsibern unterrichten 160 Lehrpersonen rund 3'000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das Angebot umfasst neben Einzel-, Gruppen- und Theorieunterricht auch das Zusammenspiel in verschiedenen Ensembles. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass das neue Führungsmodell eine geeignete und zukunftsweisende Form der Leitung einer so komplexen Institution ist. Der Stiftungsrat hat grosses Vertrauen in die neue Schulleitung und ist überzeugt, dass diese die anstehenden Herausforderungen gemeinsam und in enger Zusammenarbeit mit allen involvierten Verwaltungsstellen, den Berner Partnerschulen und Kulturinstitutionen erfolgreich meistern wird.

Bern, 14.9.2020